

Nationales Lawinenbulletin Nr. 135

für Samstag, 22. März 2008
Ausgabezeitpunkt 21.3.2008, 17:00 Uhr

Am nördlichen Alpenkamm grosse Lawinengefahr vor allem für Schneesportler

Allgemeines

Am Freitag war es stark bewölkt und im Norden schneite es zeitweise intensiv bis in tiefe Lagen. Seit Freitag Morgen früh fielen folgende Schneemengen: Nördlich einer Linie Rhone-Rhein, im Unterwallis und im Goms 30 bis 50 cm, im nördlichen Wallis und im Glarnerland bis 70 cm. Im übrigen Oberwallis, im übrigen Gotthardgebiet und in Nordbünden fielen 10 bis 30 cm Schnee, sonst weniger als 10 cm. Die Mittagstemperatur auf 2000 m lag bei minus 6 Grad. Der Westwind blies meist stark und böig, in Graubünden und im Tessin war er mässig bis stark. In den Hauptniederschlagsgebieten bildeten sich verbreitet grosse Tribschneeanisammlungen. Der Neu- und der Tribschnee sind verbreitet schlecht mit dem Altschnee verbunden und sehr störanfällig.

Kurzfristige Entwicklung

In der Nacht auf Samstag lassen die Niederschläge langsam nach. Tagsüber ist es im Norden meist bewölkt und zeitweise fällt Schnee. In den inneralpinen Gebieten des Wallis und Graubündens sind einzelne Aufhellungen möglich. Im Süden ist es teils sonnig. Bis Samstag Abend fallen im Unterwallis und am Alpennordhang weitere 15 bis 30 cm Schnee. Im übrigen Wallis und in Nordbünden fallen 5 bis 15 cm Schnee. Die Mittagstemperatur auf 2000 m liegt bei minus 8 Grad. Der Westwind bläst im Norden mässig bis stark, im Tessin und in Graubünden schwach bis mässig.

Der Neu- und Tribschnee bleibt bei den tiefen Temperaturen störanfällig.

Vorhersage der Lawinengefahr für Samstag

Nördlicher Alpenkamm ohne Chablais; des Weiteren Goms:

Grosse Lawinengefahr (Stufe 4)

Die Gefahrenstellen liegen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von rund 2000 m. Es sind zahlreiche mittlere, vereinzelt auch grosse, spontane Lawinen zu erwarten. Diese können vereinzelt bis in Tallagen vorstossen und exponierte Verkehrswege gefährden. Für Touren und Varianten ist grosse Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr unabdingbar.

Übriger Alpennordhang; übriges Wallis; übriger zentraler Alpenhauptkamm; übrige Teile Nord- und Mittelbündens; Unterengadin; Münstertal:

Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)

Die Gefahrenstellen liegen an Steilhängen aller Expositionen. In den betreffenden Gebieten des Alpennordhanges liegen sie oberhalb von rund 1600 m. In den übrigen Gebieten dieser Gefahrenstufe liegen sie oberhalb von rund 2000 m. Bereits einzelne Schneesportler können mittlere Lawinen auslösen. Vor allem in den betreffenden Gebieten des Alpennordhangs und des Wallis sind vereinzelt auch spontane Lawinen möglich.

Tessinerberge südlich vom Alpenhauptkamm; südliches Calancatal und Misox; Oberengadin; Bergell und Puschlav:

Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)

Die Gefahrenstellen liegen hier vorwiegend an Tribschneehängen aller Expositionen oberhalb von rund 2000 m. Frische, meist kleine Tribschneeanisammlungen sind leicht auslösbar. Vor allem im Oberengadin sind durch grössere Belastung auch vereinzelt mittlere Lawinen möglich, die bis in den Altschnee reissen.

Tendenz für Ostersonntag und Ostermontag

Im Norden ist es an beiden Tagen wechselnd bewölkt. Zeitweise fällt Schnee. Im Süden ist es etwas freundlicher und nur am Sonntag fällt wenig Schnee. Die Lawinengefahr nimmt vor allem im Norden ab.

Zusätzliche Informationen: 'Fax auf Abruf' (Fr. 1.49/Min) 0900 59 2020 Liste aller Faxprodukte SLF 0900 59 2025 Schneehöhenkarte (bei wesentlicher Änderung) 0900 59 2026 Neuschneekarten täglich	Regionale Lawinenbulletins (Fr. 1.49/Min) 0900 59 20 31 Zentralschweiz 0900 59 20 32 Unterwallis / VD Alpen 0900 59 20 33 Oberwallis 0900 59 20 34 Nord- und Mittelbünden 0900 59 20 35 Südbünden 0900 59 20 36 Berner Oberland 0900 59 20 37 Östlicher Alpennordhang	Internet: http://www.slf.ch WAP: wap.slf.ch Teletext: Seite 782 (SF DRS) Telephon: 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min) Rückmeldungen: Email: lwp@slf.ch Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88
Wetterinformation in Zusammenarbeit mit MeteoSchweiz 0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax. (Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)		

Vorhersage der Lawinengefahr

für Samstag, 22. März 2008

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 MÄSSIG
-  3 ERHEBLICH
-  4 GROSS
-  5 sehr gross

